

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 43
Donnerstag,
23. Oktober 2008

Herbstliche Ausblicke



Obige Aufnahme, von Langenbrand aus gemacht, zeigt einen herrlichen herbstlichen Ausblick auf Au, Weisenbach (Baugebiet Birket), Obertsrot bis hin zum Schloss Eberstein.



Herausgeber
Bürgermeisteramt
Weisenbach:
Hauptstraße 3
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
e-mail:
buergemeisteramt
@weisenbach.de
www.weisenbach.de

Verantwortlich für den
amtlichen Teil und alle
sonstigen Verlautbarungen:
Bürgermeister Toni Huber

Verantwortlich für den nicht-
amtlichen Teil und Anzeigenteil
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Außenstelle Gaggenau
76571 Gaggenau
Luisenstraße 41
Telefon 07225 9747-0
Telefax 07225 9747-20

Es gilt die Anzeigen-
preisliste Nr. 30

Amtliche Nachrichten

Bürgermeisterversammlung im Landratsamt

Gemeinsam gegen Ambrosia, Raser und Alkoholkonsum von Jugendlichen

Die stark Allergie auslösende Pflanze »Ambrosia« soll im Landkreis Rastatt keine Chance haben, sich noch weiter auszubreiten. Auf der jüngsten Bürgermeisterversammlung beschlossen die Gemeindechefs, die oft versteckten Bereiche aufzuspüren und konsequente Maßnahmen zur Beseitigung vorzunehmen. Die Landkreisverwaltung will die Mitarbeiter der Bauhöfe künftig vor der Blütezeit entsprechend schulen und beraten. So soll verhindert werden, dass sich die gesundheitsgefährdende Pflanze, die bereits in Hügelsheim, Durmersheim, Gernsbach und Lichtenau bekämpft werden muss, weiter verbreitet.

Auch in Bezug auf den besorgniserregenden Alkoholkonsum von Jugendlichen wollen die Städte und Gemeinden des Landkreises an einem Strang ziehen und gemeinsam das von der Bundesregierung empfohlene Projekt »Hart am Limit - HaLT« unterstützen. Wolfgang Langer, Leiter der Rastatter Fachambulanz für Abhängigkeitserkrankungen, stellte in seinem Referat fest, dass auch im Landkreis Rastatt die Fälle von Klinikeinweisungen drastisch gestiegen sind. Wäh-

rend im Jahr 2002 noch 38 Jugendliche wegen einer Alkoholvergiftung stationär behandelt werden mussten, waren es im Jahr 2007 schon 76. Davon seien 51 unter 18 Jahren gewesen. Ein Trend, der laut Langer anhält und nur durch gezielte Sozialarbeit aufgehalten werden kann. Seit Mai dieses Jahres läuft »HaLT« auch im Landkreis Rastatt und wird vom Jugendamt finanziell und personell unterstützt.

Einige Gemeinden haben sich bereits angeschlossen und auf kommunaler Ebene präventive Aktionen gestartet. Landrat Jürgen Bäuerle appellierte an die Städte und Gemeinden, die Aktivitäten zu unterstützen und beispielsweise durch eine konsequente Umsetzung des Jugendschutzes, durch Aufklärung und Präventivmaßnahmen an Brennpunkten dem riskanten Alkoholkonsum von Kindern und Jugendlichen entgegenzuwirken.

Weiteres Thema der Bürgermeisterversammlung waren die Ergebnisse der mobilen Geschwindigkeitsüberwachung. Oberregierungsrat Hein-

rich Eiermann berichtete, dass im Jahr 2007 147.0000 Fahrzeuge gemessen wurden. Fast zehn Prozent der Kraftfahrzeuge fuhren zu schnell. 1.100 Fahrer waren mit einer Geschwindigkeitsüberschreitung von mehr als 21 km/h unterwegs. Die Bürgermeister der Städte und Gemeinden lobten das Engagement des Landkreises, der nach gründlichen Vor-Ort-Überprüfungen die meisten ihrer Anregungen, nämlich 34, in den Messplan aufgenommen hat und mittlerweile über 100 Kontrollstellen im Landkreis bedient.

Auch Informationen zu Holzlagerplätzen, die Schuldnerberatung und die Zusammenarbeit der Unteren Baurechtsbehörden standen auf der umfangreichen Tagesordnung. Landrat Jürgen Bäuerle freute sich über die gute Resonanz der Bürgermeisterversammlung, die sich zu einer wichtigen Informationsplattform entwickelt habe. Der regelmäßige Erfahrungs- und Informationsaustausch fördere das Miteinander und mache gerade bei Problemen ein gemeinsames konzentriertes Vorgehen möglich.

Offerta 2008 - Beteiligung der Gemeinde Weisenbach am Stand des Landkreises

Auch im Jahr 2008 beteiligt sich die Gemeinde Weisenbach, wie einige andere Landkreisgemeinden am Offerta-Stand des Landkreises Rastatt »Schwarzwald, Rhein & Reben«. Zusammen mit der Gemeinde Forbach präsentieren wir die Schönheiten unseres Murgtals sowie auch unsere Partnergemeinden San Costanzo und Kriebstein sowie Montemaggiore (Forbach).

Der Standbereich wird sich in diesem Jahr in der Halle 1 befinden. Nicht nur Prospekt- und Werbematerial aus den Gemeinden Weisenbach und For-

bach, sondern auch Produkte aus Italien, unter anderem Olivenöl und Weine werden am Stand ausgestellt und zum probieren angeboten.

Die Gemeinden selbst werden sich als attraktive Wohngemeinden präsentieren.

Informieren können sich die Besucher unter anderem aber auch über das Weisenbacher Landschaftspflegekonzept, die Direktvermarktung von Weidelämmern sowie die Bierdeckelproduktion der Firma Katz International Coasters. Auch heimische Pro-

dukte, wie Weisenbacher Nudeln von »Natürlich Gut« und Weisenbacher Honig werden wieder angeboten.

Nicht nur der Landkreis mit seinen Gemeinden und kommunalen Partnerschaften werden sich an diesem Stand in Halle 1 präsentieren, sondern auch der Naturpark Schwarzwald Mitte / Nord, die Schwarzwald Tourismus GmbH und das Weingut Ortenau.

Kommen Sie vorbei und besuchen Sie uns in der Halle 1 auf der Offerta in Karlsruhe!

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Freitag 18 Uhr bis Montag 8 Uhr und an Feiertagen ab 8 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)
Dr. Christof Bisseling
Murgstraße 1, Forbach
☎ 07228 1760

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
Dr. Sucker-Swoboda
Sezanner Straße 62, Malsch
☎ 07246 6848

Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

25. Oktober - Flößer-Apotheke
Landstraße 4, Hörden
☎ 07224 5513

26. Oktober - Löwen-Apotheke
Igelbachstraße 3, Gernsbach
☎ 07224 3397

Alle Angaben ohne Gewähr!

Sperrmüllbörse

Die »Sperrmüllbörse« läuft auf vollen Touren. Jede Woche haben die Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

»Anzeigenwünsche« können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebote der Woche:

1. Wohnzimmerschrank, Eiche rustikal, B: ca. 2,65 m, gut erhalten, ☎ 2742 oder 994308
2. Couch mit zwei Sesseln; diverse Schränke und Einrichtungsgegenstände; 5-l-Warmwasserboiler; Damenbekleidung und anderes, ☎ 0176 96192331
3. Sofa, ausziehbar, ☎ 2040
4. Holzkinderwiege mit blauer Bauernmalerei, ☎ 7984
5. Teppich, 3 x 4 m, braun gemustert, gut erhalten, ☎ 657220

Entwicklung der Kinderzahlen erfordern ein Anpassen der jeweiligen Angebote

Die Tendenz rückläufiger Kinderzahlen ist schon seit geraumer Zeit festzustellen. Unabhängig hiervon hat sich jedoch im Laufe der letzten Jahre das Angebot der Kindergärten erheblich verändert. War die Regelgruppe vor noch nicht allzu langer Zeit die gängige Form der Betreuung in den Kindergärten, so wurden die Angebote im Laufe der letzten Jahre den Bedürfnissen und Erfordernissen angepasst und so gibt es auch in den Einrichtungen in Weisenbach verlängerte Öffnungszeiten, eine Ferienbetreuung, ein Mittagessen im Kindergarten und als »jüngstes Kind« auch die Kinderkrippe für die Ein- bis Dreijährigen. Dieses Angebot erfreut sich großer Beliebtheit und so sind die genehmigten zehn Plätze der Krippengruppe im Kindergarten in Weisenbach bis ins Frühjahr 2009 hinein ausgebucht.

Die Zahlen insgesamt wurden in der letzten öffentlichen Sitzung des Ge-

meinderates vorgestellt. Im Weisenbacher Kindergarten werden neben den Kindern in der Kinderkrippe die Kinder zwischen drei und sechs Jahren in zwei Gruppen betreut, welche individuell auf die Bedürfnisse der verlängerten Öffnungszeiten oder des Mittagessens im Kindergarten eingehen. Im Kindergarten in Au werden die derzeit 17 Kinder in einer Regelgruppe betreut. Die Entwicklung der Kinderzahlen insgesamt ist allerdings rückläufig und so werden voraussichtlich nach den Sommerferien des kommenden Jahres 22 Kinder die Kindergärten in Weisenbach und Au verlassen und in die Grundschule wechseln. Der Kindergarten in Au wird daher im Herbst kommenden Jahres mit lediglich noch neun Kindern belegt sein. Aufgrund der vorliegenden maßgeblichen Geburtenzahlen ist nicht mit einem sprunghaften Anstieg dieser Zahlen zu rechnen. Voraussichtlich werden im Laufe des

Kindergartenjahres 2009/2010 lediglich zwei weitere Kinder in den Kindergarten in Au aufgenommen werden können.

Diese recht geringe Kinderzahl im Kindergartenjahr 2009/2010 steht in einem eingruppigen Kindergarten ein relativ hoher Personalschlüssel gegenüber.

Der Gemeinderat hat daher in der letzten Sitzung, am 16. Oktober 2008, beschlossen, dem Vorschlag der Gemeindeverwaltung zu folgen und für den Kindergarten in Weisenbach-Au im Kindergartenjahr 2009/2010 die Betreuung lediglich noch in Form einer verlängerten Öffnungszeiten anzubieten. Dies bedeutet, dass die Kinder von montags bis freitags jeweils von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr im Kindergarten in Au betreut werden. Nachmittags ist dann keine Betreuung im Kindergarten in Au mehr vorgesehen.

Nachtragshaushaltssatzung - Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 beschlossen

Im Rahmen der Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, 18. September 2008, wurde die Nachtragshaushaltssatzung und der Nachtragshaushaltsplan 2008 eingebracht.

Die Haushaltsrede von Bürgermeister Toni Huber wurde im Gemeindeanzeiger Nr. 39 vom 25. September 2008 veröffentlicht.

In der Gemeinderatssitzung vom 16. Oktober 2008 stand nunmehr die Beschlussfassung der Nachtragshaushaltssatzung des Nachtragshaushaltsplanes an. Die Stellungnahmen der Fraktionen sind nachfolgend abgedruckt:

-Stellungnahme der CDU-Fraktion-
»Gemeinderat Steffen Miles«

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Huber, sehr geehrte Damen und Herren, bei der Formulierung dieser Stellungnahme haben wir überlegt, ob wir nicht einfach eine Stellungnahme aus den vergangenen Jahren kopieren sollen. Denn dies ist das dritte Jahr in Folge, in der aufgrund einer gleich bleibenden Sachlage (Gewerbsteuererwerblich ungewiss) und der daraus resultierenden, größeren finanziellen Veränderung im Haushalt der Gemeinde ein Nachtragshaushalt erforderlich ist. Wiederum ist die Verwaltung und der Gemeinderat gezwungen, geplante und lang ersehnte Investitionsmaßnahmen zu verschieben. Bevor wir jedoch zu diesem Punkt kommen, möchten wir noch kurz den Verwaltungshaushalt beleuchten.

Das Volumen des **Verwaltungshaushaltes** hat sich von 6.195.000 Euro um 157.000 Euro auf 6.352.000 Euro erhöht. Die größten Veränderungen sind bei der **Gewerbsteuer** und bei den **Zinseinnahmen** zu sehen. Bei der Gewerbebesteuer sind erfreulicherweise Mehreinnahmen in Höhe von 220.000 Euro und bei den Zinseinnahmen ein Plus von 80.000 Euro zu erwarten.

Bei den Ausgaben schlagen unter anderem die **Gewerbsteuerumlage** mit Mehrausgaben von 41.000 Euro und Mehrausgaben bei der **Unterhaltung von Wasserversorgungsleitungen** in Höhe von 22.000 Euro zu Buche.

Erfreulich ist, dass sich aufgrund der verschiedenen Mehreinnahmen die **umgekehrte Zuführung** vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt von 1.745.000 Euro um 219.000 Euro auf 1.526.000 Euro zumindest ein wenig reduziert.

Da gegen die im Jahr 2006 erhaltene **Gewerbesteuernachzahlung** von rund 3,3 Millionen Euro sowie Nachzahlungszinsen von ca. 1,2 Millionen Euro Widerspruch eingelegt worden ist, ist noch immer ungeklärt, ob diese Beträge überhaupt oder teilweise bei der Gemeinde verbleiben. Diese Situation ist sowohl für die Verwaltung als auch für den Gemeinderat nicht zufriedenstellend, da eine mittelfristige Planung von Maßnahmen schon gar nicht mehr möglich ist und dies wiederum den Gestaltungsspielraum enorm einschränkt. Das »Schicksal« über den Verbleib der Gewerbebesteuer in Weisenbach liegt außerhalb der Einflussmöglichkeiten der Verwaltung und des Gemeinderates, nämlich bei einer bayrischen Finanzbehörde.

Um jedoch auf eine mögliche Zurückzahlung der Gewerbebesteuer inklusive der entstandenen Zinsen vorbereitet zu sein, wurde von der Verwaltung eine »Sonderrücklage« eingerichtet, in die jährlich rund 200.000 Euro fließen. Der Gemeinderat hat dieser verantwortungsbewussten Rücklagenbildung zugestimmt. Dieser »sichere Weg« führt allerdings auch dazu, dass geplante Baumaßnahmen derzeit nicht durchgeführt werden können.

Denn im **Vermögenshaushalt** (VmH) war im Jahr 2008 ein Investitionsvolumen von 1,55 Mio. Euro vorgesehen. Darin enthalten war hauptsächlich die **Sanierung und Umgestaltung der Weinbergstraße** für rund 1,1

Millionen Euro.

Voraussetzung für die Umsetzung war allerdings, dass die beantragten Zuschüsse gewährt werden oder alternativ über den Verbleib der Gewerbebesteuer (siehe oben) Sicherheit besteht. Da beide Punkte aktuell nicht erfüllt sind, wurde die Maßnahme auf die nächsten Jahre verschoben.

Des Weiteren werden auch die **Sanierung der Stützmauer an der Straße zum Freibad** mit Kosten von 120.000 Euro und das **Flurneuerungsverfahren** in diesem Jahr nicht mehr erfolgen.

In den nächsten Monaten ist nun wie geplant die **Ersatzbeschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges** im Wert von rund 255.000 Euro vorgesehen.

Neu in den Vermögenshaushalt aufgenommen wurde der **Erwerb des Kindergartengebäudes Weisenbach**, das derzeit noch der kirchlichen Gemeinde gehört, und der entsprechenden Grundstücke für einen Kaufpreis von 203.000 Euro (Zuschuss rund 90.000 Euro; Eigenanteil 113.000 Euro). Um den Gestaltungsspielraum rund um das wichtige Thema Kindergarten uneingeschränkt nutzen zu können, ist der Erwerb des Gebäudes die richtige Entscheidung. Auch der in den Verhandlungen erreichte Kaufpreis ist bei der Größe des Gebäudes bzw. der Grundstücke gerechtfertigt.

Bereits im Januar 2007 war es der CDU-Fraktion in ihrer Haushaltsrede ein wichtiges Anliegen, die ortsbildprägende **Wendelinus-Kapelle** zu sanieren und instand zu setzen. Der historische Teil der Kapelle steht inmitten des gemeindlichen Friedhofes auf einem Grundstück, das der katholische Kirchenfond St. Wendelin besitzt. Die Aussegnungshalle steht im Eigentum der Gemeinde Weisenbach. Mit der unentgeltlichen Übernahme der Friedhofskapelle und ei-

ner Beteiligung der Kirchengemeinde mit 20 Prozent jedoch maximal 50.000 Euro an den Instandsetzungsarbeiten ist ebenfalls eine vertretbare Lösung gefunden worden. Da man somit einer möglichen Sanierung unseres Wahrzeichens in den kommenden Jahren ein wenig näher gekommen ist, wird die Übernahme von der CDU-Fraktion außerordentlich begrüßt. Wann die Kapelle allerdings wieder in neuem Glanz erstrahlt, hängt natürlich von der finanziellen Entwicklung bzw. von der Priorität anderer Maßnahmen ab, was im Laufe der Rede schon verdeutlicht wurde.

Hinzu kommen in diesem Jahr noch **verschiedene kleinere Investitionen**, wie Spielgeräte für den Kindergarten oder eine Gerätehütte im Freibad. Daneben entstehen noch **Planungskosten für Straßenbaumaßnahmen** in den kommenden Jahren, wie zum Beispiel für den notwendig gewordenen Neubau der Brücke über den Triebwerkskanal im Bereich »Untere Schlechttau«.

Auch wenn verschiedene Maßnahmen in diesem Jahr nicht mehr durchgeführt werden, befindet sich die Gemeinde nicht im Stillstand. So wurden in den vergangenen Monaten (siehe oben) und Jahren im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten immer wieder Maßnahmen verwirklicht, gleichzeitig aber die schwierige und unsichere Haushaltslage entsprechend berücksichtigt. An dieser Stelle seien die PC-Ausstattung in der Hauptschule, die Aufnahme in das Landessanierungsprogramm, der Ausbau der Kleinkinderbetreuung in den Kindergärten oder Straßendeckensanierungen im Ortsteil Au erwähnt, um nur einige Beispiele zu nennen.

Die Wunschliste für die mittelfristige Planung in den kommenden Jahren ist mit Investitionsmaßnahmen gut gefüllt. Allerdings kann eine Verwirklichung nur unter der Berücksichtigung der jeweiligen Finanzsituation und in Einzelentscheidungen zum jeweiligen Zeitpunkt erfolgen. Somit wird sich die CDU-Fraktion auch weiterhin für eine verantwortungsbewusste und vorausschauende Haus-

haltspolitik einsetzen.

Wir bedanken uns beim Kämmerer, Herrn Krieg, der neben den zahlreichen Schulungsveranstaltungen für die Umstellung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens auf SAP in den letzten Monaten den Nachtragshaushalt mit einem wie gewohnt verständlichen und übersichtlichen Vorbericht erstellt hat. Die CDU-Fraktion stimmt der Nachtragshaushaltssatzung und dem Nachtragshaushalt 2008 zu.

-Stellungnahme der FWV-Fraktion-
»Gemeinderat Uwe Rothenberger«

Die Bürgerinnen und Bürger aus Weisenbach, Au und Neudorf erwarten von der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat einen verantwortungsvollen Umgang mit den Gemeindefinanzien.

Sie erwarten aber auch, dass wir die Probleme im Ort lösen. Ob es sich nun um sehr kostenintensive Sanierungen wie die Weinbergstraße, das Hauptschulgebäude oder die Sporthalle handelt, oder aber um sogenannte »kleinere« Unterhaltungsmaßnahmen bzw. Investitionen.

Diesen Erwartungen sind wir in der Vergangenheit immer gerecht geworden. Unüberschaubare Risiken wurden nie eingegangen. Hier befindet sich die Verwaltung und der Gemeinderat auf dem richtigen Weg.

Aus diesem Grund wurde das Großprojekt »Sanierung der Weinbergstraße« erneut verschoben. Ohne die Zuschüsse aus den Förderrichtlinien Wasserwirtschaft und ohne Klarheit über den tatsächlichen Verbleib der Gewerbesteuererinnahmen aus 2006 ist dieses Projekt nicht zu realisieren.

Die Veränderungen im Vermögenshaushalt und Mehreinnahmen im Verwaltungshaushalt machen auch im Jahr 2008 einen Nachtragshaushaltsplan notwendig. Dieser Nachtrag soll auch die Grundlage für den Haushalt 2009 sein, doch wie schnell sich die Einnahmen und die Ausga-

ben verändern haben wir in den letzten Jahren oft genug erfahren müssen.

Flexibel auf die finanziellen Rahmenbedingungen zu reagieren ist derzeit die Aufgabe von Gemeindeverwaltung und Gemeinderat. Da wir im Ort genug an Sanierungsmaßnahmen haben, ergeben sich immer wieder Investitionen aus dem Vermögenshaushalt die zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde sehr wichtig sind.

Die Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges für 255.000 Euro wird wie geplant erfolgen. Mit Zuschüssen aus den Förderrichtlinien des Feuerwehrwesens in Höhe von 66.000 Euro und 50.000 Euro aus dem Ausgleichstock ist dies finanzierbar.

Neu hinzu kommt der Erwerb des Kindergartengebäudes für 210.000 Euro, mit einem Zuschuss aus dem Landes-sanierungsprogramm von 90.000 Euro.

Kleinere Maßnahmen sind im Rathaus, in der Hauptschule, im Kindergarten Weisenbach sowie im Freibad vorgesehen bzw. bereits durchgeführt worden (ca. 30.000 Euro).

Im Zusammenhang mit der Aufstellung einer Urnenstele im Friedhof Au erhöhen sich die Kosten durch die Gestaltung der Platzanlage um 26.000 Euro auf 40.000 Euro.

Die 6. und letzte Rate zur Finanzierung der Stadtbahnwagen beträgt 17.000 Euro.

Für den Neubau von Waldwegen werden 8.000 Euro benötigt.

Außerdem entstehen Planungskosten in Höhe von ca. 55.000 Euro für:

Neubau der Brücke über den Triebwerkskanal »Untere Schlechttau«, Sanierung der Koloniestraße, Sanierung der Straße »In den Höfen«.

Die positive wirtschaftliche Entwicklung macht sich auch beim Verwaltungshaushalt bemerkbar. Den Experten zufolge wird diese Entwick-

lung nicht anhalten sondern zurückgehen bzw. stagnieren. Und wie sich das Rettungspaket der Regierung auf die Länder bzw. Städte und Gemeinden auswirkt bleibt abzuwarten.

Mehreinnahmen bei den Vorauszahlungen der Gewerbesteuer von 220.000 Euro, Mehreinnahmen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Schlüsselzuweisungen von ca. 50.000 Euro, Holzerlös von 20.000 Euro und Zinseinnahmen von 80.000 Euro. Dem gegenüber stehen geringe Mehrausgaben im Verwaltungshaushalt durch Unterhaltungen von Wasserleitungen mit 22.000 Euro, Verkehrssicherungsmaßnahmen im Gemeindewald mit 25.000 Euro, Personalkosten mit 20.900 Euro und durch die höhere Gewerbesteuererhöhungen erhöht sich auch die Umlage auf 41.000 Euro.

Die umgekehrte Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt verringert sich von 1.745.000 Euro um 219.000 Euro auf 1.526.000 Euro.

Das Wahrzeichen der Gemeinde Weisenbach, die Friedhofskapelle, wird in Kürze in den Besitz der Gemeinde übergehen. So erfreulich dies ist, doch auch hier steht eine Sanierung bevor.

Zurecht hat Bürgermeister Toni Huber in der letzten ARGE Sitzung, für die Ausrichtung des Familienfestes zum Tag der Deutschen Einheit am 3. Oktober, die Vereine gelobt.

Was tagtäglich ehrenamtlich von Vereinen und Organisationen in unserer Gemeinde geleistet wird, kann man nicht genug würdigen. Aber auch viele Einzelpersonen tragen zum positiven Erscheinungsbild unserer Gemeinde bei.

Die Freie Wähler Vereinigung stimmt dem Nachtragshaushalt 2008 zu, wir bedanken uns beim Kämmerer für die solide Haushaltsfinanzierung und bei der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit.

Grabschändung auf dem Friedhof in Au

Zum wiederholten Mal ist es auf dem Friedhof in Au zu einer Grabschändung gekommen. Nicht nur, dass die Blumenbepflanzung herausgerissen war, sondern auch ein Engel, welcher auf dem Grab steht, wurde bereits mehrfach entfernt und im Bereich des Friedhofes umgesetzt. Aus verständlichen Gründen reagieren die Angehörigen darüber natürlich entsetzt.

Verkehrsbehinderungen am Sonntag

Am Sonntag, 26. Oktober, veranstaltet die LAG Obere Murg Volksläufe über 6 km und 15 km. Der Lauf über 6 km wird um 13.30 Uhr bei der Kelter und der über 15 km bei der Bogenbrücke (Friedhof) gestartet. Deshalb kann es kurzfristig im Bereich Jahnstraße/Erlenstraße zu Verkehrsbehinderungen kommen. Der Lauf mit 6 km Länge führt durch den Ortsteil Au Richtung Langenbrand. Die örtlichen Ausrichter TV Au und TV Weisenbach bitten die Bevölkerung um ihr Verständnis.

Partnerschaftskomitee Weisenbach plant Reise zum ColleMar-athon 2009 in die Provinz Pesaro e Urbino

Nachdem das Partnerschaftskomitee bereits im Jahr 2007 eine schöne »Marathon-Reise« inkl. Übernachtung und Rahmenprogramm zum ColleMar-athon in Pesaro e Urbino für Läufer und Interessierte angeboten und durchgeführt hat, möchte man bei entsprechendem Interesse auch im Jahr 2009 eine solche Reise wieder anbieten.

Der ColleMar-athon ist mittlerweile zu einer festen Veranstaltung in Pesaro e Urbino geworden und international bekannt. Marathon-Läufer aus ganz Italien sowie aus anderen europäischen Ländern nehmen an diesem für seinen wunderschönen Streckenlauf bekannten Marathon teil. Er findet jährlich am ersten Sonntag im Mai, so also am 3. Mai 2009 statt. Die Reise soll nicht nur auf die Läufer beschränkt werden. Auch Personen, die

Bei diesen Aktivitäten handelt es sich aber leider nicht mehr um Kinderstreiche, sondern um den Tatbestand einer Grabschändung.

Die Gemeindeverwaltung bittet daher, alle daran mitzuwirken, dass solche Untaten unterbleiben bzw. um Hinweise, wer entsprechende Beobachtungen gemacht hat.

Wildschweingulasch aus dem Murgtal

Am Sonntag, 26. Oktober, veranstaltet der Musikverein Staufenberg sein Herbstfest. Hierzu wird Wildschweingulasch aus heimischer Jagd angeboten. Ein Leckerbissen aus »Biofleisch«. Ab 12 Uhr präsentieren die Jagdhornbläser Murgtal die jagdlichen Hornsignale, die traditionell bei Wildschweinjagden geblasen werden. Diese Veranstaltung ist gleichzeitig der erste öffentliche Auftritt der Anfang 2008 gegründeten Jagdhornbläser Murgtal. Weitere Infos unter www.badischejaeger.de.

sich diesen Marathon gerne ansehen möchten sind gerne zu dieser Reise eingeladen. Geplant ist wiederum, die Teilnahme am Marathon mit einer mehrtägigen Busreise zu verbinden.

Nachdem bereits ein Flyer entwickelt wurde und man schon von verschiedenen interessierten Läufern angesprochen wurde, möchte das Partnerschaftskomitee Weisenbach einen Informationsabend im Rathaus Weisenbach durchführen, um die weiteren Planungen angehen zu können.

Der Informationsabend findet am Montag, 10. November 2008, um 19.30 Uhr im Rathaus Weisenbach statt.

Interessierte Personen sind gerne eingeladen. Über ein reges Interesse würden wir uns sehr freuen.

Standesamtliche Nachrichten Januar bis September 2008

Geburten

14. März in Baden-Baden:

Kimberly Jade Karin Brigitte Merz,
Mutter: Jenny Merz, Blumenweg 6,
Weisenbach-Au

30. März in Rastatt:

Moritz Forker, Eltern: Markus und Ti-
na Forker, Friedhofstraße 1, Weisen-
bach

24. April in Baden-Baden:

Miguele Alexander Schäfer, Eltern:
Sascha und Yvonne Schäfer, Alter
Dorfweg 9, Weisenbach-Au

14. August in Rastatt:

Steven Martorana, Eltern: Francesco
und Carmela Martorana, Fabrikstra-
ße 3, Weisenbach

23. September in Baden-Baden:

Aysin Yurbas, Eltern: Tuncay und Vil-
dan Yurbas, Gaisbachstraße 20, Wei-
senbach

Insgesamt zehn Geburten, davon
wünschten fünf Eltern keine Veröf-
fentlichung.

Eheschließungen

3. Mai

Nicolaus Dominik Spies und Isabel
Christine Wunsch, Raderthaler Straße
8, Köln

9. Mai

Sven Weber und Simone Julia Herr-
mann, Feldstraße 21, Gaggenau

7. Juni

Jan Stefan und Andrea Wolter, Kilba-
ckerstraße 5, Weisenbach

12. Juli

Christian Enczmann und Elena Filo-
mena, Dorfstraße 3, Gernsbach

25. Juli

Markus Selch, Alban-Stolz-Str. 5,
Bischweier und Paola Messina, Jakob-
Bleyer-Straße 33, Weisenbach-Au

30. August

Kai Wanka und Nicole Gangelhof,
Zum Kapf 2, Weisenbach

13. September

Heiko Krieg und Carolyn-Stefanie
Gerstner, Ebenlochweg 3, Weisen-
bach

Insgesamt acht Eheschließungen, da-
von wünschte ein Paar keine Veröf-
fentlichung.

Sterbefälle

1. Februar

Franz Xaver Krieg, Gaisbachstraße 4,
Weisenbach

24. Februar

Josef Fellmoser, Eugen-Holtzmann-
Straße 4, Weisenbach

9. März

Hans Edgar Bleier, In den Höfen 5,
Weisenbach

9. März

Maria Anna Feldick, Steinedeckstra-
ße 15, Weisenbach

6. Mai

Gertrud Krieg, Hauptstraße 71, Wei-
senbach

12. September

Ewald Irth, Hangstraße 5, Weisen-
bach-Au

26. September

Gerold Weber, Weinbergstraße 28,
Weisenbach

Es werden nur die Sterbefälle veröf-
fentlicht, die auch in Weisenbach be-
urkundet wurden.

Wir weisen daraufhin, dass Perso-
nenstandsfälle nur veröffentlicht
werden können, wenn eine Einver-
ständniserklärung bei den beurkun-
denden Standesämtern vorliegt bzw.
eine Veröffentlichung gewünscht
wird.

Ausbildungskurs »Notfälle im Kindesalter« erfolgreich beendet

In sechs Unterrichtseinheiten, die
während der Kindergartenzeiten im
Kindergarten Weisenbach stattge-
funden haben, bildeten sich wieder-
holt Erzieherinnen und Eltern in der
ersten Hilfe am Kind weiter.

Lehrrettungsassistent Frank Mayer
vom Roten Kreuz vermittelte kurz-
weilig das Ersthelferverhalten bei z.B.
Notruf und Rettungskette, Wundver-
sorgung, Pseudo Krupp, Krämpfen,
Knochenbrüchen, Schädelverletzungen,
Atemstillstand und vieles mehr.

Alle Anwesenden betonten die Wich-
tigkeit der Teilnahme zu solchen Kur-
sen. Der Kindergarten Weisenbach
nimmt sich vor, auch in den nächsten
Jahren immer wieder Angebote zu
diesem Thema zu organisieren.



Kommunalpolitischer Frührschoppen mit Bgrgermeister Toni Huber

Der nchste kommunalpolitische Frührschoppen mit Bgrgermeister Toni Huber findet am

Sonntag, 26. Oktober, ab 11 Uhr

im Schtzenhaus Weisenbach statt.

Die Bgrgerinnen und Bgrger haben die Mglichkeit, mit Bgrgermeister Huber zu diskutieren. Neben gemeinde- und kreispolitischen Themen knnen dabei auch aktuelle Themen aus der allgemeinen Politik besprochen werden.

Altersjubilare

31. Oktober, 73 Jahre

Heinz Schweizer, WaldstraBe 3

2. November, 74 Jahre

Charlotte Irth, WaldstraBe 2

2. November, 71 Jahre

Gerda Bleier, Am Talblick 11

Herzlichen Glckwunsch!

Zusatzbahnen und -busse zur Offerta 2008

Whrend der grtsten Verbraucherausstellung der Region, der »Offerta«, setzt der Karlsruher Verkehrsverband auch in diesem Jahr wieder zusatzliche Bahnen und Busse auf den Linien zur neuen Messe ein.

Auf der Stadtbahnlinie S2 wird der Fahrplan verdichtet. Von Samstag, 25. Oktober, bis Sonntag, 2. November, fhrt whrend der »Offerta«-Offnungszeiten (tglich von 10 bis 18 Uhr) alle zehn Minuten eine Stadtbahn vom Karlsruher Marktplatz zur Messe und zurck. Die Stadtbahnhaltestelle »LeichtsandstraBe/Messe« liegt nur wenige Gehminuten vom Haupteingang entfernt, der FuBweg ist ausgeschildert. Wer von auswrts mit der Stadtbahn oder den Regionalzgen der DB anreist, hat zusatzlich mit dem Buszubringer »Messe-Express« eine direkte Verbindung zwischen Hauptbahnhof und »Offerta«. Die Busse fahren samstags, sonn- und feiertags ab 9.28 Uhr den ganzen Tag ber sowie an Werktagen von 8.08 bis 10.48 Uhr alle zehn Minuten, ansonsten alle 15 Minuten vom Hauptbahnhof direkt zur Messe und wieder zurck. Am Freitag, 31. Oktober sowie Samstag und Sonntag, 1. und 2. November, gibt es zusatzliche Fahrten im 20-Minuten-Takt bis 20.28 Uhr. Die Bushaltestelle liegt direkt am Haupteingang der »Offerta«. Fr die Fahrt mit der S2 aus der Karlsruher Innenstadt und mit dem »Messe-Express« vom Hauptbahnhof zur Messe genigt wie immer an Veranstaltungstagen ein Zwei-Zonen-Fahrschein des KVV.

Kindergarten Au »Die kleinen Strolche«

Lecker, schmecker, das war toll

Am letzten Mittwoch zogen die acht Vorschler des Kindergartens Au »Die kleinen Strolche« in die Kche von Lucky, dem Kronenwirt. Dort wurden sie schon eifrig erwartet und verwandelt sich ganz schnell in lauter kleine Kche und Kchinnen. Es wurde geschlt, geschnitten und gekocht. Nebenbei auch gleich die groBen Tpfe bewundert. Besonders viel SpaB hatten die Kinder beim Umrhren. Nachdem die Kartoffelsuppe und Apfelkchlein fertig waren, zogen die kleinen Kche und Kchinnen in die Gaststtte. Dort wurden Sie schon er-

wartet. Mit Ausdauer und viel Freude wurde der Tisch gedeckt. Kaum fertig gingen die Kinder, wie kleine Kellner in die Kche und servierten das Essen. Mmmmmh das schmeckte wirklich gut. Viele holten sich gleich noch einen Nachschlag. Leider ging nach dem Essen ein schner und erlebnisreicher Tag in der Gaststtte »Krone« zu Ende. Wir die »kleinen Strolche« wollen uns noch einmal ganz herzlich beim Gasthaus »Krone« bedanken. Vielen Dank fr den tollen Vormittag bei euch und wir kommen gerne wieder.



Behinderung im Bereich der Jakob-Bleyer-StraBe

Am Samstag, 25. Oktober, findet die diesjhrige Hauptbung der Freiwilligen Feuerwehr statt. In diesem Zusammenhang ist am Samstagnachmittag zwischen 17 und 18 Uhr im Bereich der Jakob-Bleyer-StraBe zwi-

schen dem ehemaligen Feuerwehrgerthaus und der Einmndung der RathausstraBe mit Sperrung bzw. mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Um entsprechendes Verstdnis wird gebeten.

Kuchenspenden für den Seniorennachmittag

Wie bereits schon in den vergangenen Jahren praktiziert, lädt die Gemeinde Weisenbach zusammen mit der katholischen und evangelischen Kirchengemeinde

am Sonntag, 9. November 2008

zum Seniorennachmittag in die Festhalle Weisenbach ein.

Um ein ebenso vielfältiges Kuchenangebot wie im vergangenen Jahr unseren älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern anbieten zu können, rufen die Veranstalter zu einer Kuchenspende auf.

Wer bereit ist, einen Kuchen zu backen, möchte sich bitte umgehend bei der Gemeindeverwaltung, Frau Gabauer, Telefon 9183-19, **bis spätestens Donnerstag, 30. Oktober 2008**, melden.

Schon heute gilt den Kuchenspendern ein herzliches »Danke schön« für ihre Bereitschaft, an einem reichhaltigen Kuchenangebot für unsere Senioren mitzuwirken.

Silberblech nach Skizzenvorlage gesägt, gefeilt, gelötet und schließlich poliert. Werkzeug ist vorhanden. Das Material wird von der Kursleiterin gestellt und nach Verbrauch abgerechnet. Bitte mitbringen: Papier und Bleistift.

212517WE - Weisenbach

Monika Miles

Freitag, 14. November, 19.30 bis 21.30 Uhr; Freitag, 28. November, 17 bis 21.45 Uhr; Samstag, 29. November, 11 bis 15.45 Uhr, Johann-Belzer-Schule, Jahnstr. 2.

59 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden, 78 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden (zzgl. Materialkosten)

Anmeldungen schriftlich mit dem VHS-Anmeldeformular entweder im Rathaus, Hauptstr. 3 oder bei der örtlichen Leiterin Ulrike Essig, Leimengrübstr. 9; Telefon 07224 7372 oder unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Volkshochschule

Internet - Einstieg in die Welt des World Wide Web



Internet-Neulinge erhalten einen Überblick über die Nutzungsmöglichkeiten des World Wide Web sowohl für die private als auch für eine mögliche berufliche Anwendung. Online wird das Gelernte in der Praxis ausprobiert. Für alle TeilnehmerInnen stehen Internet-Plätze zur Verfügung. So kann jeder unter Anleitung seine erste Surf-Tour durch das Internet machen. Windows-Kenntnisse sind dafür Voraussetzung!

50199WE - Weisenbach

Volker Harbrecht

zweimal samstags ab 8. November, 10 bis 12.15 Uhr, Johann-Belzer-Schule, Jahnstr. 2.

33 Euro bei elf bis 12 Teilnehmenden, 47 Euro bei acht bis zehn Teilnehmenden, 62 Euro bei fünf bis sieben Teilnehmenden (zzgl. 15 Euro für Seminarbuch)

Airbrushtechnik für Anfänger und Fortgeschrittene

Mit der Airbrushtechnik wird Farbe auf Papier oder Leinwand, Autos,

Motorräder, Holz, Kunststoff oder Leder aufgesprüht. In diesem Kurs erhalten Sie Einblicke in die Grundtechniken und Anwendungsmöglichkeiten zum Malen mit der Airbrushpistole. Unter fachkundiger Anleitung erfahren Sie in Theorie und Praxis Wichtiges und Wissenswertes im Umgang mit den Geräten. Sie erstellen ein Bild auf Papier, das Sie dann als Kunstwerk mit nach Hause nehmen können. Auch der Umgang mit Schablonen und Hilfswerkzeugen wird behandelt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Bitte mitbringen: alte Kleidung und Getränk

205540WE - Weisenbach

Thomas Glaser

Samstag, 8. November, 10 bis 17 Uhr, Johann-Belzer-Schule, Jahnstr. 2
61 Euro bei max. fünf Teilnehmenden (zuzüglich 10 Euro Materialkosten)

Silber schmieden - Schmuck nach eigenen Ideen selbst gemacht

Am ersten Termin werden die Möglichkeiten der Fertigung eines Schmuckstücks, z.B. Brosche, Ohrstecker, Armreif besprochen und eine Skizze nach eigener Idee gefertigt. Das Werkstück wird aus einem Stück

SKM im Landkreis Rastatt

Rechtliche Betreuung

Der SKM - katholischer Verein für soziale Dienste im Landkreis Rastatt - führt rechtliche Betreuungen im Landkreis Rastatt durch, berät in allen Fragen rund um das Betreuungsrecht, unterstützt und begleitet ehrenamtlich tätige Betreuer und führt Veranstaltungen unter anderem zum Thema rechtliche Betreuungsverfügung sowie Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung durch.

Ihr regionaler Ansprechpartner
ist Otto Gerstner
☎ 07224 994557

Überregional bietet der SKM
in seiner Geschäftsstelle:
Ritterstraße 20
76437 Rastatt
☎ 07222 786580

Sprechstunden dienstags von
9 bis 12 Uhr und donnerstags
von 16 bis 18 Uhr an.

Weitere Infos erhalten Sie unter
www.skm-rastatt.de.

Schulnachrichten

Johann-Belzer-Schule Weisenbach

Susanne Wunsch löst Monika Neichel als Elternbeiratsvorsitzende ab

Am Montag, 13. Oktober, fand die Elternbeiratssitzung an der Johann-Belzer-Schule Weisenbach statt. Neben dem Bericht des Schulleiters Adi Marxer über die Situation an der Weisenbacher Schule standen auch Neuwahlen auf dem Programm. Als neue Elternbeiratsvorsitzende wurde Susanne Wunsch (Klasse 7) gewählt. Sie löst die nicht mehr wählbare Monika Neichel ab, die dieses Amt zwei Jahre innehatte. Vorher war Monika Neichel zwei Jahre stellvertretende Vorsitzende und vor einigen Jahren bei ihrer älteren Tochter bereits fünf Jahre im Elternbeirat.

Rektor Adi Marxer bedankte sich bei Frau Neichel für ihre Tätigkeit und erinnerte die Anwesenden an die Veränderungen in der Schule, die in ihre Amtszeit fielen. So wurde mit Hilfe der Eltern die Verkabelung durchgeführt. Damit wurden alle Räume internetfähig. Weiterhin kam ein neuer PC-Raum dazu und von der Elternkasse wurden Multimediawagen bezuschusst. Der Spielschuppen im Grundschulhof wurde mit Geräten aufgerüstet und im pädagogischen Bereich wurde das Leitbild der Schule mit Leitzielen entwickelt. In ihre Zeit fielen auch viele Jubiläen und Verabschiedungen von Lehrkräften sowie



Von links nach rechts: Rektor Adi Marxer, scheidende Elternbeiratsvorsitzende Monika Neichel, Konrektorin Elke Fanselau.

des Hausmeisters Jürgen Schick. Tatkräftig bereitete sie mit den Eltern den jährlichen Tag der offenen Tür und den Musischen Abend vor. Bei den Abschlussfeiern der Klassen 4 und 9 sowie bei den Einschulungsfeiern vertrat sie ebenso die Elternschaft stilvoll. Hier zeigte sie öfters ihre poetische Ader, indem sie in Reimform ih-

re Reden bereicherte. Rektor Adi Marxer überreichte Frau Neichel als Dank für die geleistete Arbeit ein Präsent im Auftrag der gesamten Schulgemeinschaft. Bei den Neuwahlen wurde Brigitte Schaible 2. Vorsitzende und Magda Mayer wurde als weitere Elternvertreterin in die Schulkonferenz gewählt.

Vereinsnachrichten

Musikkapelle Au, Musikerfrauen

Treffen

Die Musikerfrauen treffen sich am Freitag, 24. Oktober, um 18.30 Uhr an der Turnhalle in Au. Wir haben das Treffen wegen Halloween um eine Woche vorverlegt. Wir werden an diesem Abend festlegen was wir unternehmen werden. Bitte noch an die Anmeldung für die Weihnachtsfeier denken.

Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

Bestellannahme von Obst- und Beerensträuchern

Ab sofort können beim Obst- und Gartenbauverein Weisenbach Obstbäume und Beerensträucher bestellt werden. Telefonische Bestellannahme bis zum 30. Oktober, bei Karl Großmann, Telefon 5860.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Termine

Zum Freitagstreff im Kolpinghaus laden wir am Freitag, 24. Oktober, ab 19.30 Uhr recht herzlich ein.



Am Sonntag, 26. Oktober, ist das Kolpinghaus ganztägig geöffnet - wir freuen uns auf euren Besuch.

Schallplattenabend in der »Alten Turnhalle«

Am Freitag, 24. Oktober, veranstaltet der Freizeitclub einen Schallplattenabend. Alle Fans der »schwarzen Scheiben« sind gern gesehene Gäste in der »Alten Turnhalle« in Weisenbach. Als Eintrittspreis sollte eine »Lieblingsplatte« mitgebracht werden. Ein Wunschtitel wird natürlich vom entsprechenden Album gespielt. Um 19.30 Uhr beginnt die Show und neben unserem Wunschkonzert wird es einige Überraschungen wie z.B. eine Hitparade geben. Zusätzlich zu den üblichen Getränken bieten wir eine kleine Cocktailbar. Damit niemand verhungern muss, setzen wir den Topf mit einer pikanten Gulaschsuppe rechtzeitig auf. Also rein in die 70er Klamotten und ab in die Turnhalle zum Abdancen bei T. Rex, Abba, Deep Purple und was sonst noch so jeder mitbringt. Wir freuen uns auf eine tolle Oldie-Night.

Spielberichte:

B-Juniorinnen: FSV Kappelrodeck - FCW 0:2. Obwohl man von der ersten Minute an dem Gegner klar überlegen war und man sich eine Torchance nach der anderen herauspielte, kam man nicht über einen 2:0-Sieg hinaus. Dem sonst so treffsicheren Sturm fehlten in dieser Partie jedes Mal ein paar Zentimeter. Das Glück war einfach nicht auf unserer Seite. Den Möglichkeiten nach, hätte man zweistellig gewinnen müssen. Trotzdem

TV Weisenbach, Abt. Ski

Info-Veranstaltung

Eine Info-Veranstaltung der Ski-Abteilung findet in Zusammenarbeit mit Bap Koller am 25. Oktober, ab 19 Uhr in der alten Turnhalle Weisenbach statt. Eintritt frei, für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Bab Koller berichtet über seine jahrelange Erfahrung von Kanada. Auch für Nicht-Skifahrer ein sehr interessanter Einblick in Land und Leute. Auf euer Kommen freut sich die Skiabteilung des Turnvereins Weisenbach.

waren die drei Punkte zu keinem Zeitpunkt in Gefahr geraten und die Tabellenführung konnte erfolgreich verteidigt werden. Die Tore erzielten Ina Brucker und Greta Abondio.

D-Juniorinnen: FCW - FC Durmersheim 0:2. Aus kämpferischer Sicht war es eine vorbildliche Leistung der gesamten Mannschaft. Immer noch verletzungsbedingt in Notbesetzung schlug man sich tapfer gegen körperlich und spielerisch stärkere Gegner. Bis wenige Minuten vor Spielende lag man mit 0:1 hinten. So warf man alles nach vorne, um den Ausgleich zu erzielen. Es ergab sich auch die eine oder andere Chance zum Ausgleich, die man jedoch nicht in Tore umsetzen konnte. Am Ende bekam man durch einen Konter noch das 0:2. Für die D-Juniorinnen war dies das letzte Vorrundenspiel.

Die nächsten Spiele des Vereins:

Am Freitag, 24. Oktober, C-Junioeren: SV Forbach - FC Weisenbach 18 Uhr

Am Samstag, 25. Oktober, B-Junioeren: SG Weisenbach - SG Hörden 2 15.15 Uhr. E-Junioeren: FC Weisenbach - FV Bad Rotenfels 13 Uhr

Am Sonntag, 26. Oktober, Herren: SG Wintersdorf 2 - FC Weisenbach 2 13.15 Uhr; SG Wintersdorf - FC Weisenbach 15 Uhr.

Gesangverein »Eintracht« Au

Chorproben

Am Freitag, 24. Oktober, finden die Chorproben im Kirchensaal statt. 18 Uhr junger Chor, 19.45 Uhr gemischter Chor. Am Sonntag, 26. Oktober, um 15.30 Uhr treffen sich alle Chormitglieder des jungen Chores, des Männer- und gemischten Chores zum Fototermin vor dem Sängenheim.

Der junge Chor hat anschließend um 17 Uhr bei der Ehrungsfeier der Sängergemeinschaft Murg in der Murghalle in Forbach einen Auftritt.

Wandereinladung

Am Sonntag, 26. Oktober, besuchen uns die Wanderfreunde von der Schwarzwaldvereins-Ortsgruppe Besenfeld, weshalb die im Wanderplan ausgeschriebene Wanderung bei der Roten Lache ausfällt.

Mit unserem Besuch werden wir eine Kurzwanderung um Langenbrand durchführen, die wir mit einem gemeinsamen Vesper in der Grundhütte abschließen wollen. Treffpunkt zu dieser Wanderung ist am Sonntag, 26. Oktober, um 14 Uhr am Parkplatz bei der Festhalle Langenbrand.

Zu dieser Wanderung wurde die Ortsgruppe Besenfeld anlässlich ihres 100-jährigen Jubiläums von uns eingeladen, weshalb es wünschenswert wäre, dass sich viele unserer Mitglieder an dieser Wanderung beteiligen. Selbstverständlich sind hierzu, wie immer, auch alle Freunde des Wanderns sowie Gäste ganz herzlich eingeladen.

Aus organisatorischen Gründen werden die Teilnehmer gebeten, sich umgehend bei Wanderführer Adolf Gerstner, Telefon 07228 2461, anzumelden.

Karnevalsgesellschaft »Hohle Eiche«

Elferratswahlen

Am Freitag, 24. Oktober, finden um 19.30 Uhr die Elferratswahlen im Kolpinghaus statt. Hierzu sind alle Vereinsmitglieder und Ehrenmitglieder recht herzlich eingeladen.

Im Anschluss daran findet eine Programmsitzung statt. Hier sollte von jeder auftretenden Gruppe ein Vertreter anwesend sein.

Förderverein

Fasenteröffnung

Am Samstag, 15. November, starten wir in die neue Kampagne. Nähere Infos im nächsten Gemeindegeldanzeiger.

Programm Senioren-Aktivgruppe November 2008

Donnerstag, 6. November
Zu Allerheiligen besuchen wir einen Friedhof

Donnerstag, 13. November
Wir feiern ein Laternenfest

Donnerstag, 20. November
Einstimmung auf den Winter
Wir basteln einen Schneeapfel

Donnerstag, 27. November
Vorbereitung auf den Advent
Wir stellen Adventsdekoration her

Bei allen Veranstaltungen wird Kaffee oder Tee mit Gebäck (auch für Diabetiker geeignet) angeboten. Programmänderungen sind möglich. Alle verwendeten Materialien sind im Teilnehmerbeitrag enthalten (16 Euro/ Nachmittag).

Die Teilnehmer können auch abgeholt werden.

Die Gruppe hat noch Plätze frei. Anmeldung und weitere Info: Kath. Sozialstation Forbach-Weisenbach, Telefon 07228 960575.

aber den Gegner nicht daran hinderte, nach einigen knappen Spielen wieder davonzuziehen und das Spiel nicht mehr aus der Hand zu geben. Dabei konnte Regina Roflik zweimal im Einzel und im gemeinsamen Doppel mit Nadja Wunsch punkten. Diese steuerte einen Einzelpunkt genauso wie Melanie Krieg bei. Zu einem hoffentlich spannenden Spiel reisen die Weisenbacher Damen heute Abend zum Auswärtsspiel beim Tabellenführer Weil am Rhein.

Eine klare 0:8-Niederlage musste die 2. Damenmannschaft bei der GTM Rheinmünster II hinnehmen. Dabei bleibt zu hoffen, dass am kommenden Samstag gegen den TTF Rastatt III ein besseres Ergebnis erzielt werden kann.

Kath. Frauengemeinschaft
Weisenbach/Au

Gebetsblatt für WortGottesFeier

Die Kfd hat zum Monat der Weltmission 2008 ein Gebetsblatt für eine WortGottesFeier herausgegeben. In diesem Gebetsblatt wird von Frauen verschiedener Nationalitäten berichtet. Frauen, die auf der Flucht sind vor Hunger, Krieg und Verfolgung. Zum Monat der Weltmission 2008 will Mission die besondere Mission der Kirche im Hinblick auf dieses Problem ins Bewusstsein rufen. Solidarisch zu sein mit den Vertriebenen, Heimatlosen und Entfremdeten.

Die katholische Frauengemeinschaft Weisenbach/Au lädt deshalb alle Frauen der Seelsorgeeinheit zu solch einer WortGottesFeier am Freitag, 24. Oktober, in die Kirche St. Wendelin in Weisenbach ein. Zur Einführung treffen wir uns um 18 Uhr im Gemeindehaus in Weisenbach. Hier werden auch die einzelnen Lieder, die zum Gebetsblatt gehören, gemeinsam mit unserer Organistin Frau Mnich eingeübt. Gebetsblätter werden an diesem Abend ausgeteilt. Der Gottesdienst beginnt um 18.30 Uhr in der St. Wendelin Kirche. Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

Schützenverein Weisenbach

Kommunalpolitischer Frühschoppen

Am Sonntag, 26. Oktober, findet im Schützenhaus in Weisenbach ein kommunalpolitischer Frühschoppen statt, zu dem Bürgermeister Huber und der Schützenverein Weisenbach recht herzlich die Bürgerinnen und Bürger von Weisenbach einladen. Beginn: 11 Uhr.

Am Mittwoch, 5. November, besteht die letzte Möglichkeit zwischen 19 und 20.30 Uhr den Königsschuss abzugeben.

TV Au, Skiabteilung

Vorschau

Am Samstag, 8. November, lädt die Skiabteilung nach 10 Jahren die gesamte Bevölkerung mal wieder zu einem Fest in die Auer Turnhalle ein. Wir geben dies jetzt schon bekannt, damit sich hinterher keiner ärgern muss wegen eventueller anderer Termine eine große Party verpasst zu haben. Es gibt ein paar Überraschungen, die man sich nicht entgehen lassen sollte.

TV Weisenbach, Abt. Tischtennis

Ergebnisse

Die 1. Herrenmannschaft in der Verbandsliga verpasste im Derby gegen den TTF Rastatt II knapp ein verdienten Unentschieden und verloren mit 7:9. Die gesamte Spieldauer über blieb der Spielstand ausgeglichen, ehe beim Stand von 7:6 für die Weisenbacher die restlichen Spiele unglücklich jeweils im 5. Satz an die Rastatter verloren gingen. Als einziger blieb Jens Lamb mit zwei Einzelsiegen ungeschlagen. Die restlichen Punkte steuerten Gerhard Egner, Mario Schweyda, Volker Mai, Frank Fellmoser und das Doppel Gerhard Egner mit Partner Jürgen Burkhardt bei. Am Samstag ist in Weisenbach der Tabellenführer TV Ihringen ab 18 Uhr zu Gast.

Eine recht unglückliche 5:8-Niederlage erlitt die 1. Damenmannschaft in der Verbandsliga beim TTC Blumenberg. Trotz heftiger Gegenwehr mussten sich die Weisenbacher Damen nach einem spannenden Spiel zum Schluss geschlagen geben. Obwohl die Gastgeberinnen mit 2:5 in Führung gingen, konnten unsere Damen wieder auf 4:5 verkürzen. Was

Arbeitseinsätze und Anmeldung

Für unsere Laufveranstaltung ist die Mitarbeit aller LAG'ler notwendig. Freitag, 24. Oktober, ab 18 Uhr Aufbau Festhalle Langenbrand. Sonntag, 26. Oktober, nach der Veranstaltung (ca. 18 Uhr) Aufräumen der Festhalle. Montag, 27. Oktober, Putzen der Halle ab 18 Uhr.

Damit unsere Veranstaltung reibungslos über die Bühne geht, sollten sich auch die LAG-Sportler anmelden. Anmerkung: Auch eine Computereingabe erfordert Zeit! Anmeldungen gehen an Ralf Lang unter der E-Mail-Adresse: ralf.lang@web.de.

Wandern, Walking, Nordic Walking und Straßenlauf für die Weisenbacher Orgel am Sonntag, 26. Oktober

Wandern 6 km: Weisenbach (Turnhalle b. d. Schule) - Au - Wolfsheck Brücke - Langenbrand Festhalle. Startzeit: 13.30 Uhr bis 14 Uhr

Wandern 15 km: Weisenbach (Turnhalle b. d. Schule) - Au Sängenheim - Stielrain - Bermersbach - Montana-Gausbach - Langenbrand Festhalle. Startzeit: 12.15 Uhr bis 13 Uhr.

Beide Strecken auch Walking und Nordic Walking, Anmeldung: Vor dem Start bei der Turnhalle. Auszeichnung: 2. Weisenbacher Orgelurkunde. Spende: Wir bitten um eine Spende von drei Euro.

Straßenlauf Schüler/Schülerinnen durch Langenbrand, Jahrgänge 1992 und jünger (auch Buben und Mädchen im Kindergartenalter), Streckenlänge 1.000 m; Start: 15.45 Uhr.

Murglauf (6 km) und Panoramalauf (15 km). Für alle Freizeitläufer werden zwei Strecken angeboten. Startzeiten: 6 km um 13.30 Uhr, 15 km um 13.45 Uhr. Näheres zum Lauf unter: www.lag-obere-murg.de

Familienwanderung am Felsenweg



Ausflug NaturFreunde

Am Sonntag, 26. Oktober, ist die nächste Familienwanderung geplant. Gemeinsam wollen wir den Felsenweg in Ottenhöfen begehen. Ausgangs- und Endpunkt der Wanderung ist die Vesperstube »Zum Fiesenmichel«. Von dort führt uns der Weg durch das Simmersbachertal vorbei an zahlreichen Felsformationen mit interessanten Ausblicken und kleinen Überraschungen. Dauer der abwechslungsreichen Wanderung ca. drei Stunden. Rucksackverpflegung sollte mitgeführt werden. Am Ende Einkehr im »Fiesenmichel«. Treffpunkt um Fahrgemeinschaften zu bilden ist um 9.45 Uhr am Zimmerplatz in Weisenbach. Gäste sind herzlich willkommen.

Vereinsausflug

Am 18. Oktober führte der NaturFreundeverein seinen traditionellen Kegelausflug durch. Die Fahrt führte

uns bei herrlichem Wetter in die Pfalz nach Hauenstein. Die Augen der Frauen fingen an zu glänzen, denn Hauenstein ist bekannt für seine Schuh-Meile. Nach einer interessanten Besichtigung des Schuhmuseums ließen wir uns im »Dorfstübel« kulinarisch verwöhnen. Im Anschluss an das Essen fand die Siegerehrung mit Preisverleihung statt. Bei guter Stimmung und musikalischer Unterhaltung ließen wir den schönen Tag ausklingen. An dieser Stelle möchten sich die Organisatoren bei allen Teilnehmern recht herzlich bedanken.

Arbeitseinsatz

Ab Montag, 27. Oktober, beginnt nach vorheriger Absprache der Arbeitseinsatz zur Renovierung des Herren-Waschraumes. Um die Dauer der Renovierung so kurz wie möglich zu halten, hoffen wir auf zahlreiche Unterstützung.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach
Filialkirche Maria Königin Au

Unsere Gottesdienste von Samstag,
25. Oktober bis Sonntag, 2. November

Samstag, 25. Oktober

Au kein Vorabendgottesdienst

Sonntag, 26. Oktober

30. Sonntag im Jahreskreis

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde; heilige Messe für Reinhold Karl Gerstner (Jahrtag); Karl Albicker, Katharina Lazzaro und verstorbene Angehörige

Missio-Kollekte

14 Uhr Rosenkranz

Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 28. Oktober

Weisenbach 18.30 Uhr heilige Messe zur Schwester Ulrike in einem besonderen Anliegen

Mittwoch, 29. Oktober

Au 8 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 30. Oktober

Au ab 9.30 Uhr Krankenkommunion
18.30 Uhr heilige Messe

Freitag, 31. Oktober

Weisenbach 8 Uhr Rosenkranz
Au 8 Uhr Rosenkranz
ab 9.30 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 1. November

Allerheiligen - Hochfest
Au 10.15 Uhr heilige Messe; **anschl. Gräberbesuch**

Sonntag, 2. November - Allerseelen

Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde; heilige Messe für Justina und Markus Gerstner; Cilli und Guido Rothenberger
Kollekte für Priesterausbildung; anschl. Gräberbesuch
14 Uhr Rosenkranz
Au 13.30 Uhr Rosenkranz

Gebetsanliegen des Papstes Benedikts XVI. und der Kirche im November 2008

Wir beten, dass die Heiligen durch ihr Zeugnis der Liebe alle Christen in der

Hingabe an Gott und den Nächsten stärken. Wir beten, dass die christlichen Gemeinden Asiens Wege finden, den Menschen ihres an Kultur und Religiosität so reichen Kontinents Christus in Treue zum Evangelium zu verkünden.

Wendelinusfest

Ein herzliches **Vergelt's Gott** an alle Mitwirkenden, die am Schmücken des Altars und die zum guten Gelingen unseres Wendelinusfestes am vergangenen Sonntag beigetragen haben. Der Pfarrgemeinderat

Kath. Frauengemeinschaft

Weisenbach/Au-Plauderstündchen
Unser nächstes Plauderstündchen findet am Donnerstag, 30. Oktober, um 14.30 Uhr im Gemeindehaus statt. Dazu sind die Frauen recht herzlich eingeladen. Wer abgeholt werden möchte, melde sich bitte bei Mathilde Miles, Telefon 4178 oder Maria Krieg, Au, Telefon 40863. Neuzugänge von Frauen sind sehr erwünscht.

Treffen der KFD-Vorstandteams der Seelsorgeeinheit

Das jährliche Treffen der KFD-Teams der Seelsorgeeinheit findet am Mittwoch, 12. November, um 15 Uhr im Gemeindehaus in Weisenbach statt.

Herzlich eingeladen sind alle Frauen des Vorstandteams.

Krankenkommunion

Am Donnerstag, 30. Oktober, findet ab 9.30 Uhr die Krankenkommunion in Au und am Freitag, 31. Oktober, findet ab 9.30 Uhr die Krankenkommunion in Weisenbach statt. Die Krankenkommunion wird von Pfarrer Ostrowitzki durchgeführt.

Kirchliche Trauung »Ein Tag für uns«

Für Paare, die heiraten wollen, bieten die beiden Katholischen Dekanate Baden-Baden und Rastatt einen Tag der Begegnung an. Wir beginnen jeweils um 9 Uhr und Ende ist gegen 17 Uhr. Kosten pro Paar: 20 Euro. Bitte melden Sie sich bis spätestens 14 Tage vor Termin beim Dekanatsbüro an: Dekanatsbüro Rastatt, Murgstraße 3, 76437 Rastatt, Telefon 07222 78669-10, Mail: kath.dekanat.murgtal@t-online.de.

Termine: 26. Januar Kuppenheim; 1. und 15. März Sinzheim; 12. April Haueneberstein; 26. April Ötigheim; 31. Mai Bischweier; 14. Juni Ottersweier; 5. Juli Gaggenau; 27. September Rastatt.

Lektorenkreis

Treffen

Der Lektorenkreis trifft sich am Mittwoch, 5. November, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Wendelin.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 26. Oktober

10 Uhr Gottesdienst mit heiligem Abendmahl in der evangelischen Kirche Weisenbach (Pfarrer Gerhard Bub)

Dienstag, 28. Oktober

15.30 Uhr Andacht in der Kapelle des Krankenhauses Forbach (Pfarrer Gerhard Bub)

Donnerstag, 30. Oktober

19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Weisenbach

Kirchenbauverein St. Wendelin

Wanderungen für Weisenbacher Orgel

Die Leichtathletikgemeinschaft Obere Murg führt am Sonntag, 26. Oktober, den beliebten Murglauf (6 km) und den Panoramalauf (15 km) durch.

Im Rahmen dieser Veranstaltung besteht für alle Wanderfreunde die Möglichkeit für die Weisenbacher Orgel zu wandern.

Die 6-km-Wanderstrecke beginnt bei der Turnhalle des TV Weisenbach, führt über Au, Brücke Wolfsheck bis zur Langenbrander Festhalle. Startzeit ist von 13.30 bis 14 Uhr.

Die 15-km-Strecke beginnt ebenfalls bei der Turnhalle des TV Weisenbach,

führt über das Sängerheim, Stielrain, Bermersbach, Badezentrum Montana, Gausbach und dann über die Alte Straße zur Festhalle Langenbrand. Startzeit ist von 12.15 bis 13 Uhr. Zielschluss ist um 16.30 Uhr. Alle Wanderer werden gebeten für die Weisenbacher Orgel eine Startgebühr von drei Euro zu spenden. Als Belohnung gibt es dann am Ziel die zweite »Weisenbacher Orgelurkunde«.

Über eine rege Beteiligung würde sich der Kirchenbauverein St. Wendelin freuen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Anmeldung erfolgt in der Turnhalle des TV Weisenbach am Veranstaltungstag.